

Foto: Andrea Irslinger



## Hauptausschuss Industrieabwässer und anlagenbezogener Gewässerschutz (HA IG)

Industrieabwasserbehandlung, Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sowie Gerätschaften und Mittel zur Abwehr von Gewässergefährdungen bilden die zentralen Aufgabenfelder des Hauptausschusses „Industrieabwässer und anlagenbezogener Gewässerschutz“.

Der Hauptausschuss „Industrieabwässer und anlagenbezogener Gewässerschutz“ besteht derzeit aus den folgenden Fachausschüssen (FA):

- FA IG-2 Branchenspezifische Industrieabwässer und Abfälle
- FA IG-4 Grundsatzfragen der Indirekteinleitung
- FA IG-5 Spezielle Verfahren zur Behandlung von Industrieabwässern
- FA IG-6 Wassergefährdende Stoffe
- FA IG-7 Gerätschaften und Mittel zur Abwehr von Gewässergefährdungen (GMAG)

Vorsitzende des Hauptausschusses:  
Dipl.-Chem. Dr. rer. nat. Andrea Poppe

Ansprechpartnerin in der Bundesgeschäftsstelle:  
Dipl.-Ing. Iris Grabowski

### Schwerpunkte der Arbeiten

Auch im Jahr 2019 bildeten die Erarbeitung und die Fortschreibung des DWA-Regelwerks, die Erarbeitung von Arbeitsberichten, fachlichen Stellungnahmen zu aktuellen Themen sowie die Vermittlung der Ergebnisse der Gremienarbeit im Rahmen von Bildungsveranstaltungen die Kernaufgaben des HA IG. Die Arbeiten wurden in fünf Fachausschüssen und rund 30 Arbeitsgruppen unter dem neuen Vorsitz von Dr. Andrea Poppe geleistet.

Neben den in den Fachausschüssen geleisteten Arbeiten beschäftigt sich der Hauptausschuss mit weiteren Kernfragen des Industrieabwassers wie z. B.: anthropogene Spurenstoffe und Industriechemikalien, Hygienefragen und Legionellen sowie Auswirkungen der Oberflächengewässerverordnung und des Verschlechterungsverbot im Zusammenhang mit direkteinleitenden Betrieben.

Im Jahr 2019 wurden im HA IG ein Arbeitsblatt im Gelbdruck und fünf Merkblätter (davon zwei im Gelbdruck) veröffentlicht. Ein Merkblatt aus dem Bereich branchenspezifische Industrieabwässer und Abfälle wurde zurückgezogen.

### Industrieabwasserbehandlung

Die branchenbezogene Regelwerksarbeit unter Berücksichtigung des integrierten Ansatzes wurde im Jahr 2019 erfolgreich fortgeführt. Der Fachausschuss IG-2 hat im Berichtsjahr das Merkblatt DWA-M 774 „Abwasser aus lederherstellenden Betrieben“, die Merkblattentwürfe DWA-M 777 „Wasser-/Abwasseraufbereitung in der Fischzucht“ und DWA-M 776 „Abwasser der Stärke-Industrie – Gewinnung nativer Stärke, Herstellung von Stärkeprodukten durch Hydrolyse und Modifikation“ vorgelegt. Daneben wurden im FA IG-2 die Arbeiten an dem Merkblatt DWA-M 767 „Abwasser aus Schlacht- und Fleischverarbei-

tungsbetrieben“ und den Arbeitsberichten „Abwasser aus biotechnischen Produktionsverfahren“ und „Fett-haltiges Abwasser“ fortgesetzt. Drei Arbeitsgruppen wurden neu bzw. wieder eingerichtet. Ihre Aufgabe ist es, die Merkblätter ATV-DVWK-M 706-1 „Abwasser, das bei der Wasseraufbereitung entsteht“ und ATV-M 706-2 „Abwasser, das beim Betrieb von Kühlsystemen entsteht“ (künftig DWA-M 706 „Abwasser aus der Wasseraufbereitung und aus Kühlsystemen“), ATV-M 765 Blatt 2 „Galvanisieren und stromlose Metallabscheidung“ und DWA-M 775 „Abwasser aus Krankenhäusern und anderen medizinischen Einrichtungen“ zu überarbeiten.

#### Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

Der Fachausschuss IG-6 hat sich 2019 wieder intensiv mit der Er- bzw. Überarbeitung der Technischen Regeln wassergefährdender Stoffe (TRwS) befasst. Neben Anpassungen an die Anlagenverordnung wassergefährdender Stoffe (AwSV) galt es, die TRwS möglichst zügig an die aktuellen rechtlichen und technischen Entwicklungen anzupassen. Ein weiterer Schwerpunkt lag in der Umsetzung der Änderungen von § 63 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in den TRwS. Im August 2019 wurde der Gelbdruck der TRwS 788 „Flachbodentanks aus metallischen Werkstoffen zur Lagerung wassergefährdender Flüssigkeiten“ der Fachöffentlichkeit zur Stellungnahme vorgelegt. Zum Gelbdruck der TRwS 779 „Allgemeine Technische Regelungen“ (Dezember 2018) wurde die Beratung der Stellungnahmen in der Arbeitsgruppe aufgenommen. Die Beratung der Stellungnahmen zum Gelbdruck der TRwS 786 „Ausführung von Dichtflächen“ (Mai 2018) konnte in der Arbeitsgruppe abgeschlossen werden. Eine Einspruchssitzung ist für Anfang 2020 vorgesehen. Auch die Beratung der Stellungnahmen zum Entwurf der TRwS 793-1 „Errichtung und Betrieb von Biogasanlagen mit Gärsubstraten landwirtschaftlicher Herkunft“ wurde in der Arbeitsgruppe 2019 nahezu abgeschlossen. Ferner wurde die Überarbeitung der TRwS 787 „Abwasseranlagen als Auffangvorrichtungen“ und der TRwS 791 „Heizölverbraucheranlagen“ vorangetrieben. TRwS 791 wird in der ersten Jahreshälfte 2020 als Gelbdruck erscheinen. Zudem wurde die Überarbeitung der TRwS 785 „Bestimmung des Rückhaltevermögens bis zum Wirksamwerden geeigneter Sicherheitsvorkehrungen“ im September 2019 aufgenommen.

#### Gerätschaften und Mittel zur Abwehr von Gewässergefährdungen

Aufgabe des FA IG-7 ist es, geeignete Mittel und Gerätschaften sowie Maßnahmen zur sachgerechten Beseitigung von ausgetretenen wassergefährdenden Stoffen im Schadensfall festzuschreiben. Im Juni 2019 wurde das Merkblatt DWA-M 721 „Arbeitsschutz und Hygiene an Einsatzstellen mit Ölprodukten“ veröffentlicht. Im August 2019 wurde das Merkblatt DWA-M 720-1 „Ölschadenbekämpfung auf Gewässern – Teil 1: Ölsperren“ vorgelegt. Es handelt sich hierbei um den ersten Teil einer dreiteiligen Merkblattreihe. Die Arbeiten zu DWA-M 720-2 „Ölaufnahmegerate“ wurden in der zweiten Jahreshälfte aufgenommen. Daneben wurde die Überarbeitung der Arbeitsblattreihe DWA-A 716 „Öl- und Chemikalienbindemittel“ fortgesetzt. Die Überarbeitung der Merkblätter DWA-M 718 „Üben mit und Erproben von Feuerlöschmitteln“ (Mai 2013) und DWA-M 719 „Musterausbildungspläne zur Aus- und Fortbildung von Einsatzkräften zur Ölschadenbekämpfung an oberirdischen Gewässern“ (Juni 2011) wurde eingeleitet und entsprechende Vorhabensbeschreibungen in der KA/KW veröffentlicht.

#### Arbeits- und Merkblätter 2019

- DWA-A 788 (Entwurf) (TRwS 788): Flachbodentanks aus metallischen Werkstoffen zur Lagerung wassergefährdender Flüssigkeiten (Juni 2019)
- DWA-M 721: Arbeitsschutz und Hygiene an Einsatzstellen mit Ölprodukten (Juni 2019)
- DWA-M 720-1: Ölschadenbekämpfung auf Gewässern – Teil 1: Ölsperren (August 2019)
- DWA-M 774: Abwasser aus lederherstellenden Betrieben (September 2019)
- DWA-M 777 (Entwurf): Wasser-/Abwasseraufbereitung in der Fischzucht (Oktober 2019)
- DWA-M 776 (Entwurf): Abwasser der Stärke-Industrie – Gewinnung nativer Stärke, Herstellung von Stärkeprodukten durch Hydrolyse und Modifikation (Dezember 2019)

Foto: DWA-Fotowettbewerb 2013/Guido Bruhn

